

Bürgerstiftung will Bewegung in die Stadt bringen

„1. Lüdinghauser Turnschuhtag“

-juze- LÜDINGHAUSEN. Großen Zuspruch fand die Bürgerstiftung Lüdinghausen mit ihrem Aktionstag zum „1. Lüdinghauser Turnschuhtag“, der am Samstagmorgen auf dem Marktplatz stattfand. Bereits nach den ersten 20 Minuten hatten sich die ersten 39 Bürger ihren eigenen, kostenlosen Schrittzähler am Stand der Stiftung abgeholt – insgesamt wurden es 189 Stück.

Voraussetzung war allerdings, dass diese in Turnschuhen auf dem Marktplatz erschienen waren, betonte der Stiftungsvorsitzende Bernhard Krämer.

Mit dieser erstmaligen Aktion möchte die Stiftung das

Thema „Bewegung“ an die Bevölkerung herantragen, erklärte Krämer. „Schließlich hat die Gesundheit einen erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität“, erläuterte er. Die spontane Idee zum „1. Turnschuhtag“, konnte mit Hilfe der zweier Promotionpartner umgesetzt werden, die ebenfalls mit einem kleinen Stand auf dem Aktionstag vertreten waren.

Am Stand eines Sportgeschäfts erhielten interessierte Lauffreunde, anhand eines elektronischen Fußcoaches Beratung zum passenden Laufmodell. Für die Mitarbeiter der Stiftungspartner von Sparkasse, Volksbank und der Stadt Lü-



Bewegung im Alltag ist das Thema, auf das die Bürgerstiftung, um den Vorsitzenden Bernhard Krämer (2.v.r.), mit ihrem Aktionstag aufmerksam machen wollte.

Foto: juze

dinghausen findet am kommenden Mittwoch (13. Mai) ein Rundgang um die Burg Lüdinghausen statt, zu dem die Mitarbeiter einen Gut-schein samt Schrittzähler er-

halten haben. Mit diesem Spaziergang, möchte die Stiftung den Teilnehmern zeigen, wie weit 1000 Schritte eigentlich sind, erklärte Krämer. „Für mehr Bewe-

gung in Lüdinghausen“ möchte die Stiftung auch im nächsten Jahr sorgen und plant daher bereits den zweiten Turnschuhtag für die Steverstadt.